

Rundbrief Januar 2019: Ewig zu spät - Der Start ins neue Jahr

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde,

wir sind spät dran – und jeder weiß, wieso. Irgendwie geht es nach Silvester nicht so richtig los. Die ersten Attraktionen haben wir mit dieser allgemeinen Januarträgheit bereits verpasst. Zum Beispiel den zweiten Versuch unserer Vereinskollegin Kerstin Kaie, das Schokoladen-Essen mit Messer und Gabel aus dem Umfeld des Kindergeburtstages zu holen und zu einer anerkannten Erwachsenenveranstaltung im Kiez zu machen. Am Donnerstag, den 3. Januar 2019 entdeckte die reifere Jugend im Repair-Café „Alt bleibt neu“ erfolgreich ihre kindliche Seite, nachdem die Aktion beim Weihnachtsfest des Soldiner Kiez e.V. im allgemeinen Palaver untergegangen war.

Die nächsten Tage steht schon wieder das nächste **Kiezpalaver des Soldiner Kiez e.V.** an. Am **Mittwoch, den 9. Januar 2019** trifft sich der Stadtteilverein im **Big Mama, Koloniestr. 24, 2. Hinterhof**. Wir blicken zurück, wir blicken nach vorn und heißen Interessierte willkommen. Alles ab **19.00 Uhr**.

Den ganzen **Januar, jeweils am Donnerstag**, zeigt das **bi'bak, Prinzenallee 59**, eine **Filmreihe** unter dem Titel **„Voyage is Return“**. Immer um **19.30 Uhr** geht es um die Rückkehr von Immigrant*innen in die Heimat ihrer Eltern. Auf **Englisch**, der allgemeinen Verkehrssprache im bi'bak, finden sich weitere Informationen unter: <https://bi-bak.de/category/true-voyage-is-return/>

Das „**made in Wedding**“ in der **Koloniestr. 120** eröffnet am **Freitag, den 11. Januar 2019, um 19.00 Uhr** seine neue Ausstellung. Sinan Dur beschäftigt sich dort unter dem Titel **„Parallelen“** mit dem Schlagwort von den „Parallelgesellschaften“. Ab Montag, den 14. Januar 2019, ist die Schau bis 1. Februar 2019 werktags von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. 24 Stunden ist die Webpräsenz offen: <https://made-in-wedding.de/de/>

Das **Repair-Café „Alt bleibt neu“** öffnet in der **Fabrik Osloer Straße, Osloer Str. 12, Alte Werkstatt, Erdgeschoss**, im Januar noch zweimal seine Pforten: Am **Donnerstag, den 17. Januar 2019**, und am **Donnerstag 2019, den 31. Januar, jeweils 17.00 bis 20.00 Uhr**. Am 17. wird eine **magische Kugelbahn** vorgestellt. Die Schnelligkeit der Kugeln auf ihr widerspricht allen Erwartungen. Nach Dienstschluss kann man sich von 21.00 bis 22.00 Uhr mit einem **Laserschneider** vertraut machen und dann am 31. sein eigenes Projekt in Holz oder Plexiglas mit diesem Gerät angehen.

Wie eingangs bemerkt, unterstützen wir die Junggebliebenen. Die **Kolonie Wedding** feiert dagegen ihren **18. Geburtstag**. Im **Prima Center Berlin, Biesentaler Str. 24**, eröffnet aus diesem Anlass am **Freitag, den 18. Januar 2019, um 19.30 Uhr** eine Schau mit zahlreichen Künstler*innen aus der Kolonie Wedding unter dem Motto **„Born to be alive“**. Die **Ausstellung** endet am **Freitag, den 1. Februar 2019, ab 18.15 Uhr** mit einer **Finissage**. Eine weitere **Fete** ist für **Freitag, den 25. Januar 2019, ab 19.30 Uhr** angesagt. Es darf Balkanmusik erwartet werden. Man kann sich bei <https://www.facebook.com/events/961734827549283/> unter die zahlreichen Interessierten einreihen.

Auch wenn wir noch am Film von unserem letzten „**Talk im Kiez**“ arbeiten, der ganz bestimmt, ganz bald kommt, gehen wir mit unserer Gesprächsreihe in die nächste Runde. Am **Donnerstag, den 24. Januar**, interviewen wir **Horst Schmiele** von „Menschen helfen Menschen“, auf seinen Wunsch hin **im Sozialen Zentrum von „Menschen helfen Menschen“ in der Wollankstraße 58 – 60**. Wir löffeln ihn ab **19.00 Uhr**, aber weniger in seiner Rolle als Wohltäter im Kiez, sondern als **Zeitzeuge**. Er ist hier geboren und aufgewachsen und hat fast immer in der Gegend gelebt. Aus Anlass des 30jährigen Berliner Mauerfalls legen wir besonderes Gewicht auf seine **„Jugend im Schatten der Berliner Mauer“**. Weitere Infos finden Sie unter: <https://soldinerkiezverein.de/veranstaltungen/>
Auch wenn die Dokumentation des letzten „Talk im Kiez“ hinter dem Zeitplan herhinkt(e), erlauben wir uns, auf den **Bericht** auf unserer Website **zum „Talk im Kiez“ mit Inge Domscheit vom „Soldiner Eck“ über ihre 40 Jahre als Kneipenwirtin im Wedding** hinzuweisen: <https://soldinerkiezverein.de>
Direkt darunter finden Sie den **Bericht** über das **2. interreligiöse Gespräch „Gefühle im Christentum und Islam“**.

Zum Datenschutz: Wer aus unserem Verteiler gelöscht werden möchte, den/die bitte ich, das uns das zu schreiben. Entweder an thomas.kilian66@gmail.com oder an soldinerkiez@gmail.com. Außerdem erteilen wir Auskunft über Ihre gespeicherten Daten. Wir benutzen die Daten nur für unsere Rundsendungen. Im Moment verwenden wir für unsere Mailings ein Googlekonto. Damit hat der Konzern Zugriff auf die Adressen. Die Prüfung von Alternativen hat bisher keine bessere Lösung ergeben.

Entweder waren die Daten ebenfalls nicht sicher oder die Übertragung unserer Daten in das neue System nicht automatisch möglich oder das Angebot war unverhältnismäßig teuer. Wir verbleiben also bei der bisherigen Lösung, freuen uns aber über Hinweise unserer Abonnenten an die oben genannten Adressen.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Kilian
Soldiner Kiez e.V.
Für den Vorstand